

	<p>Tárgyak: A musical study</p> <p>Intézmény: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Gyűjtemények: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Leltári szám: BS-IV 63</p>
--	---

## Leírás

Das vorliegende Blatt ist ein Kupferstich von dem Londoner Kupferstecher Thomas Cook (1744-1818). Die Vorlage stammt von dem britischen Maler und Grafiker William Hogarth (1697-1764), einem bedeutenden Künstler des 18. Jahrhunderts, der sich sozialkritisch mit seiner Umwelt auseinander gesetzt hat. Die Vorlage für das vorliegende Blatt schuf er um 1740.

Das Blatt gehört wohl zu den Konversationsstücken von Hogarth. Dementsprechend geht hier alles sehr gesittet vor: man ist in einem Salon mit getäfelten Wänden und Teppich auf dem Fußboden. Einige Gemälde und Porträts hängen an den Wänden. Am linken Blattrand steht ein Cembalo, dort spielt eine Person mit dem Rücken zum Betrachter. Es wird gemunkelt, dass es sich um Georg Friedrich Händel (1685-1759) handelt. Rechts steht ein Tisch, an dem ganz rechts ein Pärchen sitzt und der Musik lauscht. Weiter links sitzt ein Mann im Profil mit Perücke und lauscht ebenfalls. Links neben dem Tisch an einem Stuhl gelehnt steht eine edel gekleidete Dame, sie schaut auf ein kleines Mädchen vor sich. Es soll sich um Mrs. Fox Lane, künftiger Lady Bingley drehen. Hinter ihr rückt eine Dienerin wohl ihr Kleid zurecht. In der linken unteren Ecke sitzt ein weiterer Mann. Dieser wird auch als Farinelli (BS-III 79) gesehen.

Signatur: Hogarth pinx. T. Cook sc.

Beschriftung: A MUSICAL STUDY. from an original Painting in the possession of M.r Nichols.

## Alapadatok

Anyag/ Technika:

Kupferstich

Méreték:

H: 15,4 cm; B: 13,6 cm (Blattmaß).

## Események

Vázlat készítése	mikor	1740
	ki	William Hogarth (1697-1764)
	hol	
Sokszorosító nyomólemez készítése	mikor	1818 előtt
	ki	Thomas Cook (Kupferstecher) (1744-1818)
	hol	

## Kulcsszavak

- Rézmetszet
- Studie
- zene

## Szakirodalom

- Sasse, Konrad (Hrsg.) (1966): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle : 4. Teil: Bildsammlung - Hogarth-Graphik, Darstellungen zur Geschichte, Händel-Pflege und Musikkunde. Halle an der Saale